

26. Januar 2014/Ba.-

DWhG-RUNDBRIEF 1/2014

Liebe Mitglieder,

sehr geehrte Damen und Herren!

Wir möchten Sie gern auf folgende Veranstaltungen hinweisen:

1. KARLSRUHER VORTRAGSREIHE AM 30.1.2014

Im Rahmen der vom Institut für Hydromechanik (IfH) sowie dem Institut für Wasser und Gewässerentwicklung (IWG) der Universität Karlsruhe veranstalteten Vortragsreihe „Forschung und Praxis in Wasserbau und Wasserwirtschaft“ spricht am

Donnerstag, 30. Januar 2014, 17:30 Uhr, Dipl.-Forstwirt Dr. Volker Späth, Leiter des Institutes für Landschaftsökologie und Naturschutz, Bühl, über das Thema „Planen und Bauen in Schutzgebieten am Beispiel des Knielinger Sees – Von der UVS (Umweltverträglichkeitsstudie) bis zur ökologischen Baubegleitung“. Der rund 82 ha große Knielinger See liegt nordwestlich der Stadt Karlsruhe am Rhein und geht auf die Kiesgewinnung seit Mitte der 1950er Jahre zurück. Der See steht als Bestandteil eines Landschafts- und Naturschutzgebietes unter hohem Schutz nach Naturschutzrecht. Die Maßnahmeplanung der Wasserrahmenrichtlinie sieht die Reduzierung des Nährstoffeintrags und eine Frischwasserzufuhr aus dem Rhein vor. Hierzu werden derzeit mehrere Bauwerke, Fließgewässerbecken, ein Trenndamm und eine Leitbuhne errichtet.

Der Vortrag wird die Planungs- und Genehmigungsphase mit den zu erstellenden Planungsunterlagen nach Naturschutzrecht sowie die Bilanzierung in einem Landschaftspflegerischen Begleitplan (LPB) beschreiben.

Der Vortrag findet im Theodor-Rehbock-Hörsaal, Altes Bauingenieurgebäude, Hörsaal 59, Gebäude 10.81, Campus Süd – KIT (Karlsruher Institut für Technologie) statt. Weitere Informationen: Angelika Fels, Tel.: 0721/608-472, E-Mail: kvreihe@ifh.kit.de; www.kv-reihe.kit.edu

2. DWhG-NACHWUCHSSEMINAR 28.2. – 2.3.2014

Der Arbeitskreis der jungen DWhG-Mitglieder lädt zum 4. Nachwuchsseminar vom 28. Februar bis zum 2. März 2014 unter dem Motto „Wasser kennt keine Grenzen“ in das Kerschensteiner Kolleg im Deutschen Museum München ein. Die Tagungsstätte ist hervorragend und die Unterkunftskosten halten sich in Grenzen.

Weitere Informationen auf der DWhG-Homepage bzw. auf der DWhG-Facebook-Seite und bei DWhG-Vorstandsmitglied Dipl.-Ing. Arch. Stefanie Preißler, Akademiestraße 6, 09599 Freiberg, Tel.: 03731 – 39-3772, E-Mail: stefanie.preissler@zuv.tu-freiberg.de, Web: www.alumni.tu-freiberg.de, Social Web: www.facebook.com/VFFTUBAF

3. DWHG IN KOOPERATION MIT DER DWA AUF DER IFAT 2014

Die DWhG wird sich an der von der DWA Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. als ideeller Träger mitgetragenen, weltgrößten Umweltmesse IFAT vom 5. bis 9. Mai 2014 in München beteiligen. Unter Moderation des stellvertretenden Vorsitzenden Prof. Dr.-Ing. Henning Fahlbusch gestaltet die DWhG am **Montag, 5. Mai 2014, von 14:00 bis 16:00 Uhr** in der Halle BO einen Vortragsblock „Wasserbewirtschaftung zur Nahrungsmittelproduktion als Voraussetzung zum Überleben in ariden und semiariden Gebieten in prähistorischer Zeit“.

Weitere Informationen bei Prof. Dr.-Ing. Henning Fahlbusch, Tel.: 04541 – 7914, E-Mail: fahlbusch@freenet.de und Frau Barbara Sundermeyer-Kirstein, Abteilung Bildung und Internationale Zusammenarbeit, DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V., Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef, Telefon: 02242 – 872-181, E-Mail: sundermeyer-kirstein@dwa.de; www.dwa.de

4. 10 JAHRE DEUTSCHE FÄHRSTRASSE BREMERVÖRDE – KIEL VOM 9. BIS 18. MAI 2014

Die Arbeitsgemeinschaft (AG) Osteland e.V., Fährstraße 3, 21756 Osten/Oste, die besonders durch Ihr Engagement für die historische Schwebefähre über die Oste hervorgetreten ist, lädt anlässlich der Festdekade zu „10 Jahre Deutsche Fährstraße Bremerhaven – Kiel“ vom 9. bis 18. Mai 2014 nach Bremervörde und Umgebung ein.

Weitere Informationen auf der Website www.2014.oste.de, E-Mail: renate.boelsche@gmx.de

5. HEX 2014 - HYDROLOGICAL EXTREME EVENTS IN HISTORIC AND PREHISTORIC TIMES VOM 9.-15.6.2014 IN BONN.

Unser Mitglied Prof Dr. Herget vom Geographischen Institut der Universität Bonn organisiert und leitet eine internationale Tagung mit anschließenden Geländepräsentationen. Diese Veranstaltung, die von der DWhG als Partner auch offiziell mitgetragen wird, gliedert sich in einen Vortragsteil (10. - 12.6.) und daran anschließende Exkursionen. Details zu der Tagung entnehmen Sie bitte beiliegendem Flyer.

6. 24. DWHG-FACHTAGUNG VOM 12. – 14.6.2014 IN CHORIN

Unmittelbar im Anschluss an die Vorträge der unter lfd. Nr. 5 angekündigten Tagung in Bonn findet unsere diesjährige Jahrestagung anlässlich des Doppeljubiläums „100 Jahre Großschiffahrtsweg Berlin – Stettin“ und „80 Jahre Schiffshebewerk Niederfinow“ und im unmittelbaren Bezug zu den offiziellen Feierlichkeiten in Chorin bei Eberswalde, Kreis Barnim – Land Brandenburg statt. Zu der Veranstaltung nebst Mitgliederversammlung lädt die DWhG herzlich ein. Die Tagung beginnt am **Donnerstag, 12. Juni, bis Samstag, 14. Juni 2014**, abends mit einem einführenden Vortrag und endet nach der Exkursion am Samstag, 14. Juni 2014, am späteren Nachmittag.

An der von DWhG-Vorstandsmitglied Dipl.-Ing. Lothar Tölle und DWhG-Mitglied Dipl.-Ing. Hans-Joachim Uhlemann maßgeblich vorbereiteten Fachtagung werden u.a. als Referenten die DWhG-Mitglieder Prof. Dr. Winfried Schich, Berlin, und Prof. Dr.-Ing. habil. Joachim Quast, Müncheberg, mitwirken. Nach Klärung der letzten Programmeinzelheiten werden die Einladungen an die DWhG-Mitglieder und weitere Interessenten versandt. Bitte merken Sie den Termin vor! Wir freuen uns bereits jetzt über Ihre Teilnahme.

7. KOLLOQUIUM „WASSER IN DER ANTIKE“ VOM 14. BIS 18. JULI 2014 IN BERLIN

Die Ernst Kirsten Gesellschaft – Internationale Gesellschaft für Historische Geographie der Alten Welt veranstaltet vom 15. bis 18. Juli 2014 in Berlin ein historisch-geographisches Kolloquium „Wasser in der Antike“. Die DWhG unterstützt diese Veranstaltung mit voraussichtlich mehr als 10 Präsentationen.

Sobald uns weitere Informationen vorliegen, werden wir Sie darüber informieren.

8. 25. DWHG-FACHTAGUNG VOM 12. – 14. SEPTEMBER 2014 IN AACHEN

Die DWhG lädt anlässlich von drei großen Ausstellungen im 1200. Todesjahr Kaiser Karl dem Großen in seiner Krönungsstadt Aachen in Kooperation mit dem Lehr- und Forschungsgebiet Ingenieur-hydrologie, dem UNESCO Lehrstuhl für Hydrologischen Wandel und Wasserressourcen-Management (Univ. Prof. Dr.-Ing. Heribert Nacken) an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen zur 25. Fachtagung vom 12. bis 14. September 2014 ein.

Die Vorbereitungen für die Tagung sind in vollem Gange. Wir bitten, den Termin vorzumerken und werden rechtzeitig Einladung und Programm zur Tagung versenden.

Wir hoffen, Ihnen mit unseren Veranstaltungshinweisen Anregungen gegeben zu haben. Im Namen des Vorstandes verbleiben wir mit den besten Grüßen und Wünschen

Ihre

Marga Basche und Wolfram Such